



mit einem „letztlich überaus zufriedenstellenden“ zweiten Platz in seiner Division der seriennahen Allrad-Fahrzeuge über 2000 ccm Hubraum von seinem Ausflug in den hohen Norden Deutschlands zurück. Beim vierten Lauf zu den ADAC-Rallye Ma

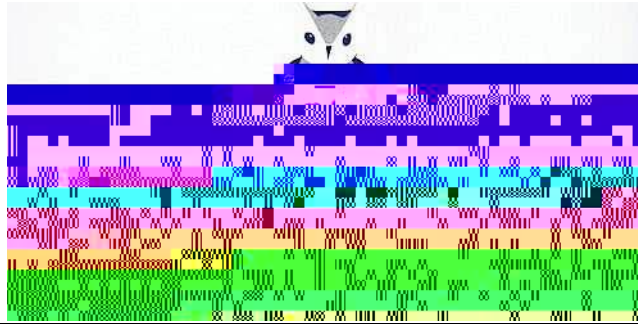
vor dem Start zum 24-Stunden Rennen am Samstag, den 24. Mai um

weitere Mitsubishi Lancer EVO-Teams am Start, ergänzt durch das Skoda Felicia-Duo David Tomek/Marek Zeman.

Aus der österreichischen Alpenrepublik sind schließlich Mario Saibel/Daniela Weissengruber, Gerwald Grössing/Fred Winklhofer, Hannes Danzinger/Pia Maria Schirnhofner und Sascha Plöderl/Alfred Glaser (alle Mitsubishi Lancer EVO) sowie Heinz Leitgeb/Martin Bodner (Renault Clio) und die beiden Suzuki-Teams Michael Hofer/ Dominik Riedmayer und Peter Schauburger/Hannes Blazek gemeldet.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.mitropa-rally-cup.de und www.castrol-rallye.at.

Gerd Plietsch



Kurz-Vorschau: (die Veranstaltungen der nächsten 14 Tage)

- à 22.-24.05.2008; ADAC-Bavaria-Historic; www.bavaria-historic.de
- à 28.-31.05.2008; Kitzbüheler Alpenrallye; www.alpenrallye.at
- à 31.05.2008; 2. Euregio-Egrensis-Classic; www.msc-martrawitz.de
- à 01.06.2008; Erding-Classic; www.oldtimerclub-erding.de

Gerd Plietsch

gpp – **classic-center**
beratung
be

(gpp) – Normalerweise gibt es eine klare Trennung: auf der einen Seite die modernen Rallyes, bei denen alle Teilnehmer (die für den öffentlichen Verkehr gesperrten) Sonderprüfungen auf Bestzeit absolvieren und auf der anderen Seite die Oldtimer- oder Classic-Rallyes, bei denen (die in diesem Fall für den öffentlichen Verkehr nicht gesperrten) Sonderprüfungen in einer vorgegebenen Sollzeit absolviert werden müssen. Bei

gpp

| Überholspur halten vorschriftsmäßigen Abstand zum Vordermann, manche weniger – und manche |
mehr. Und anstatt dass sich der Abstand zu dem